USA

e-Vergabe versagt

[24.01.2002] Das Vertrauen in Projekte der US-Regierung zur elektronischen Vergabe ist erschüttert. Neueste Berichte zeigen, dass das System in zwei großen Bundeseinrichtungen unzuverlässig und fehleranfällig ist.

Prüfer des General Accounting Office (GAO) fanden zum Beispiel heraus, dass das Online-Einkaufs-System nicht unterscheiden konnte zwischen realen Kauf-Aufträgen und Aufträgen, die lediglich zu Demonstrations- und Einarbeitungszwecken erteilt wurden. Dies berichtet Kablenet. Ein anderes System berechnete Verkaufsaufträge falsch und verzeichnete so Verkäufe der General Services Administration in Höhe von einer Milliarde Dollar, die niemals stattgefunden hatten. Zudem entdeckte das GAO grundlegende Sicherheitslücken, die das Funktionieren des Systems in Notfällen und bei Katastrophen gefährden. Die Enthüllungen sind für die US-Regierung umso peinlicher, da diese erst kürzlich die Bundesbehörden dazu aufrief, 2002 das e-Procurement-System stärker zu nutzen.

()

Stichwörter: E-Procurement, e-Vergabe, e-procurement, USA, General Accounting Office, GAO